



CDH Stephanus



*Müde macht uns die Arbeit, die wir liegen lassen,
nicht die, die wir tun.*

Marie von Ebner-Eschenbach
Österreichische Schriftstellerin

Neues aus Äthiopien

Im März machten sich die Brüder Bischof Roman Jawdyk, Daniel Sawron aus Polen und Michael Akulenko auf den Weg nach Hawassa, um unser Kinderheim-Projekt zu besuchen und zu unterstützen. Außerdem fuhren sie auch in die nahegelegene Stadt Shashamene in der Provinz Oromia, um dort Spenden aus der Gemeinde Tellig an das Altenheim Kalkidan zu übergeben. Dank dieser Spende konnte das Altenheim ein sehr baufälliges Haus eines älteren Mannes ausbessern.

Des Weiteren wurde von dem Geld eine Versammlung organisiert, zu der viele ältere Leute eingeladen wurden, die dort eine warme Mahlzeit und auch einen Gottesdienst genießen durften. Es erschienen weit mehr alte Leute, als eingeladen waren. Dennoch konnte man alle mit einem zusätzlichen Geldgeschenk ausstatten, wovon sie sich einige Zeit selbst mit Lebensmitteln versorgen konnten.

Die Not dieser Menschen wurde uns einmal mehr deutlich vor Augen geführt und spontan wurden zusätzliche Spenden von der Stephanus Mission übergeben.

Obwohl die Situation in Äthiopien, und insbesondere in der Provinz Oromia, hoffnungslos erscheint, wollen die Leiterin des Altenheims (Zewditu Worku) und ihr Team die Hoffnung als gläubige Christen nicht aufgeben. Folgende kurzfristige Ziele liegen Ihnen besonders auf dem Herzen:

1. Insgesamt 100 ältere Menschen mit dem Nötigsten versorgen (Essen, Kleidung, Bibeln, Hygieneartikel usw.)
2. Jeder älteren Person eine jährliche Krankenversicherung im Wert von 1600 äthiopischen Birr (ca. 11€ pro Jahr) zu organisieren
3. Marode Hütten von weiteren Hilfsempfängern erneuern
4. Regelmäßig zentrale Versammlungen organisieren, in denen mit den Alten gebetet wird und in denen sie über Jesus Christus unterrichtet werden können
5. Arbeitsmöglichkeiten für gesunde ältere Menschen schaffen
6. Einen Beerdigungs- und Bestattungsservice etablieren



Ein Vortrag mit dem Männerchor vor einer Versammlung von Menschen mit Behinderung – ein bewegender Moment, den wir vor unserer Reise nicht erwartet hatten.

Reise nach Moldawien

Ein gesegneter Einsatz

Vom 8. bis 14. Mai reisten wir mit dem Männerchor der Gemeinden Speyer und Schwegenheim nach Moldawien, um dort zu dienen und verschiedene handwerkliche Arbeiten zu verrichten. Bereits im Voraus war ein LKW mit Materialien und Hilfsgütern auf den Weg gebracht worden.



Am Abend des 9. Mai wurden wir herzlich von Bischof Viktor Kuljak und seinen Brüdern empfangen. Zur Begrüßung lud er uns zu einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant Manana in Sarata Galbena ein.

Am Samstag begannen die Arbeiten: Ein Team setzte die Pflasterarbeiten auf dem Gelände fort. Eine weitere Gruppe verputzte die Kellerräume im Invalidenzentrum mit Scheibenputz. Zeitgleich begann ein drittes Team mit der Montage einer 100-kW Photovoltaikanlage auf dem Dach. Auch Schweißarbeiten wurden durchgeführt.



Am Sonntag durften wir in der Gemeinde Sarata Galbena mit dem Männerchor den Gottesdienst mit Predigten, Zeugnissen sowie Chor- und Gruppenliedern gestalten. Es war reich gesegnet – für die Gemeinde und auch für uns selbst. Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter nach Chişinău, um eine weitere Gemeinde zu besuchen. Auch dieser Gottesdienst war von Gottes Gegenwart geprägt. Anschließend nutzten wir die Gelegenheit, die Hauptstadt etwas zu erkunden, bevor wir müde, aber dankbar, in unsere Unterkunft im Missionszentrum zurückkehrten.

Montag und Dienstag standen erneut im Zeichen der Arbeit. Ein besonderer Höhepunkt war jedoch der Montagabend: Wir durften im Rahmen der Invalidenkonferenz im Missionszentrum vor den Teilnehmenden singen und Zeugnis geben. Die Hingabe dieser Menschen trotz ihrer Einschränkungen hat uns tief bewegt!

Am Ende unserer Reise waren wir uns alle einig: Wir haben viel Gnade erlebt. Es war eine ereignisreiche, gesegnete und unvergessliche Fahrt. Gott sei Dank für alles!

QR-Code zur Online-Spende



Bankverbindung:

CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

20-jähriges Jubiläum Trossingen

Am 18.05.2025 feierte der Bezirksverband der CDH Stephanus Trossingen sein 20jähriges Jubiläum. Die Fritz-Kiehn-Halle in Trossingen wurde mit Stühlen und einer Bühne ausgestattet und um 10 Uhr startete der Jubiläumsgottesdienst mit Liedern und der Begrüßung durch den ehemaligen Missionsleiter.

Die Konferenz verlief unter dem Leitvers aus Jesaja 6,8: „Hier bin ich, sende mich.“ Die Prediger teilten unterschiedliche Gedanken und Ermutigungen auf Grundlage dieses Verses. Die ca. 750 Zuhörer wurden bestärkt, in der Mission aktiv zu werden und mitzuwirken. Besonders die junge Generation wurde hierzu angespornt. Der erste Teil wurde zudem von einem Orchester begleitet.

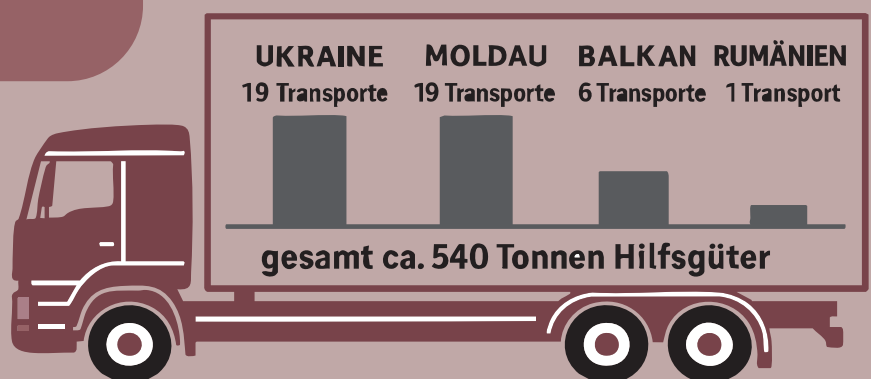
Um 13 Uhr gab es ein leckeres Mittagessen, bei dem sich die Zuhörer und Missionsfreunde aktiv austauschen konnten. Dabei wurden Videos über die Anfänge der Mission abgespielt.

Der zweite Teil wurde mit einer Predigt eröffnet. Daraufhin folgte eine Podiumsdiskussion, bei der aktive Missionsmitarbeiter aus dem Vorstand des Bezirksverbandes Trossingen, als auch aus anderen Bezirken teilnahmen. Immer wieder erlangten die Begriffe Aufopferung und Hingabe hier besondere Bedeutung.

An diesem Tag spürte man immer wieder, wie Gott seine Hand über die vielzähligen Reisen und Tätigkeiten gehalten hatte. Es wurden unterschiedliche Begebenheiten wiedergegeben, bei denen Gott gesegnet und beschützt hatte. Die Missionsfreunde danken Gott und blicken gespannt und zuversichtlich darauf, was die nächsten Jahre mit sich bringen werden.

LKW-Transporte Speyer

Die Organisation und Durchführung der LKW-Transporte im zweiten Quartal erfolgte über den Standort Speyer.



Impressum

CDH-Stephanus Bundeszentralverband Speyer e. V.

Boschstraße 26, 67346 Speyer, Tel. 06232 9191555,

Fax 06232 9191556, www.cdh-stephanus.de

Wir sind beim Amtsgericht Ludwigshafen unter VR.-Nr. 50867 eingetragen und beim Finanzamt als steuerbegünstigt und gemeinnützig anerkannt.

Bankverbindung: CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Vorsitzender: Nikolaus Wall

Redaktion: Tobias Vogel